Presseaussendung  
Vorarlberger Landeskonservatorium

**Vorarlberger Landeskonservatorium lädt zum Studieninformationsabend**Am 14. November: Studiengänge erkunden, offener Unterricht, Austausch mit Professoren

*Feldkirch, 27. Oktober 2017 – Über 300 Studierende aus 26 Nationen studieren derzeit am Vorarlberger Landeskonservatorium. Wer seine Musikkarriere in der Feldkircher Institution beginnen möchte, hat am 14. November von 17 bis 20 Uhr die Möglichkeit, sich vor Ort zu informieren. Studiengänge und Weiterbildungslehrgänge werden vorgestellt, die Teilnahme an Lehreinheiten und der persönliche Austausch mit Lehrenden und Studierenden werden angeboten Anmeldungen zu den Eignungsprüfungen sind noch bis 15. Dezember möglich.*

Das Vorarlberger Landeskonservatorium hat sich längst als führende Musikbildungsstätte im Bodenseeraum etabliert. Dies bestätigen unter anderem die Bewerberzahlen: „Dass etwa drei Bewerber auf einen freien Studienplatz kommen, zeigt, unser Weg – hohes Niveau durch einen internationalen Lehrkörper bei zeitgemäßen Studieninhalten – der richtige ist“, erklärt Direktor Jörg Maria Ortwein.

**Fördern, bilden, weiterbilden**

Das Vorarlberger Landeskonservatorium bietet musikalische Ausbildung für drei Zielgruppen: Berufsstudien, Begabungsförderung und Weiterbildungsangebote. „In besonderen Fällen fördern wir musikalische Talente früh, aber die künstlerischen oder künstlerisch-pädagogischen Berufsstudiengänge sind unser Kernanliegen und hier steigt seit einigen Jahren die Nachfrage deutlich“, so Ortwein.

Neben dem Künstlerischen Diplomstudium (12 Semester) besteht am Landeskonservatorium die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit der Musikuniversität Mozarteum Salzburg das Bachelorstudium Instrumental- und Gesangspädagogik (8 Semester) zu absolvieren.

**Im Gespräch mit Lehrenden und Studierenden**

Lehrende wie Studierende schätzen an der Institution das persönliche Klima, den Zusammenhalt von Leitung, Lehrkörper und Verwaltung aber auch die Möglichkeiten der künstlerischen Entfaltung.

„Am Konservatorium wird man gehört. Man kann sich einbringen, neue Projekte starten, kreativ sein“, spricht Diana Tobler aus Arbon begeistert über ihr Violine-Studium. „Wir werden von großartigen Professoren unterrichtet und bestmöglich auf unserem Werdegang zu professionellen Musikern unterstützt“, ergänzt Isabella Matt aus Dornbirn, ebenfalls Studentin am Landeskonservatorium. „Hier werden Bedürfnisse ernst genommen, Ideale und Visionen umgesetzt. Es entstehen echte Perspektiven“, betont auch Takeo Sato, seit 2016 Lehrer für das Fach Gitarre am Konservatorium.

Im offenen Unterricht, im Austausch mit den Lehrenden und Studierenden und auch bei den verschiedenen Konzerten können sich Interessierte am 14. November selbst von den Qualitäten dieser Musikausbildungsstätte überzeugen.

**Anmeldeschluss: 15. Dezember 2017**

Wer ab September 2018 am Vorarlberger Landeskonservatorium studieren möchte, hat noch bis 15. Dezember Zeit, sich für die Aufnahmeprüfungen anzumelden. Diese finden vom 12.bis 16. Februar 2018 statt.  
**Info:** [**http://www.vlk.ac.at/**](http://www.vlk.ac.at/)

**Factbox:  
Studieninfoabend am Vorarlberger Landeskonservatorium**   
14. November 2017, 17 bis 20 Uhr im Vorarlberger Landeskonservatorium, Reichenfeldgasse 9, 6800 Feldkirch  
  
- Studieninformation und Beratung   
- offener Unterricht – Teilnahme an verschiedenen Klassen, Kennenlernen und Austausch mit Professoren  
- Konzerte im Vorarlberger Landeskonservatorium   
- Studiencafé

Angebot Studiengänge:  
- Künstlerisches Basisstudium, Dauer: vier Semester  
- Instrumental- und Gesangspädagogik, Dauer: acht Semester  
- Künstlerische Studien, Dauer: zwölf Semester

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**Vorarlberger Landeskonservatorium GmbH, Dr. Peter Schmid, Telefon 0043/676/833064740 Mail [peter.schmid@vlk.ac.at](mailto:peter.schmid@vlk.ac.at)   
Pzwei. Pressearbeit, Mag. Ursula Fehle, Telefon 0043/650/9271694, Mail [ursula.fehle@pzwei.at](mailto:ursula.fehle@pzwei.at)